Zahlen, ihre graphische Darstellung und damit auf die Kreisteilung und die reziproken Gleichungen. Nur der 3. Teil (7. und 8. Klasse) ließ sich nicht, dem Lehrplan entsprechend, so einheitlich aufbauen; er umfaßt Reihen, Kombinationen, Differentialquotient und Integral, Wahrscheinlichkeitsrechnung. Immerhin beherrscht auch diesen Teil soweit wie möglich die Untersuchung der elementaren Funktionen. — Das ganze Werk dient dem Zweck, „den Unterricht mit dem Geist modernen mathematischen Denkens zu erfüllen“, und wird dieses Ziel in der Hand des Lehrers sicherlich erreichen. Von besonderem Werte sind dabei die zahlreichen Aufgaben, Tabellen, Diagramme und geschichtlichen Hinweise. Wenn man auch in Einzelheiten über ein Zuviel oder Zuwenig anderer Meinung als der Verfasser sein kann, so wird doch jeder Lehrer, der im Unterricht den geistigen Gehalt des mathematischen Lehrstoffes einigermaßen ausschöpfen will und von einem Lehrbuch nicht nur das vorgeschriebene Minimum, sondern eine gewisse Freiheit der Auswahl verlangt, es bedauern, daß dieses Werk nicht zu den approbierten Schulbüchern gehört. Aber auch als „Hilfsbuch“ ist es ein besonders wertvoller Zuwachs unserer Schulliteratur. *Freud.*

Westrick-Heine-Braun, Rechenbuch für höhere und mittlere Lehranstalten, herausgegeben von N. Leineweber, W. Bödecker u. L. Bindernagel. Ausgabe C für Mitteldeutschland (Aschendorff-Münster i. Westf. 1930).

Inhaltlich umfaßt das Buch vor allem das Rechnen mit benannten und unbenannten ganzen und gebrochenen Zahlen, ferner als Sonderkapitel die Prozent- und Verhältnisrechnung, endlich als Anhang eine kurze Einführung in die Grundbegriffe der Geometrie und in das Rechnen mit allgemeinen Zahlen. — Der Lehrtext ist auf wenige Erklärungen, Regeln und Musterbeispiele beschränkt, so daß der weitaus größte Teil des Buches durch Aufgaben ausgefüllt ist. Die Aufgabensammlung ist überaus reich und vielseitig. Besonders hervorgehoben zu werden verdient die große Zahl von Sachgebieten, aus denen die Aufgaben entnommen sind. Das Buch kann darum als ein sehr gutes Schulbuch bezeichnet werden. *Dintzl.*

Brunn-Peters, Vierstellige Logarithmen für den Schulgebrauch, zusammengestellt von Dr. J. Brunn, neu herausgegeben und ergänzt von J. Peters. Ausgabe A mit Anhang (Math. Formelsammlung) Preis RM 1.—, Ausgabe B ohne Anhang Preis RM 0,80. 7. u. 8. Auflage (Aschendorff-Münster i. Westf. 1930).

Das Buch enthält neben den vierstelligen Logarithmen der Zahlen von 1—1000 und der Winkelfunktionen die wichtigsten im Unterricht verwendeten Tafeln in kurzer, übersichtlicher und handlicher Darstellung. Eine Eigentümlichkeit des Buches besteht darin, daß die Tafel der Logarithmen der Winkelfunktionen in der Winkelteilung von 0° bis $0^{\circ}1'$ fortschreitet und zweierlei Proportionaltafeln enthält, welche es ermöglichen, sowohl von Minute zu Minute als auch von $0^{\circ}1'$ zu $0^{\circ}01'$ fortschreitend zu interpolieren. Die Tafel kann als für den Schulgebrauch recht gut geeignet empfohlen werden. *E. Dintzl.*

Adam-Waage, Taschenbuch der Logarithmen für Mittelschulen und höhere Lehranstalten. 55. Aufl. (Hölder-Pichler-Tempsky, Wien 1928.) Preis steif geb. S 2,50.

Diese wegen ihres handlichen Formates und ihres billigen Preises an österr. Mittelschulen sehr verbreiteten fünfstelligen Logarithmentafeln liegen in einer neuen Bearbeitung vor. An den Haupttafeln ist wenig geändert worden. Nur die Tafeln der Winkelfunktionen gehen jetzt nicht mehr von 10° zu 10° , sondern von $\frac{1}{2}^{\circ}$ zu $\frac{1}{2}^{\circ}$, was vollständig ausreicht, um Zwischenwerte, die von Minute zu Minute fortschreiten, bis zur 5ten Dezimalstelle genau zu berechnen.

Neu und sehr nützlich sind die im Anhang beigelegten vierstelligen Tafeln der Logarithmen der Zahlen von 100—999 und der Logarithmen der vier Winkelfunktionen. In der letzteren Tafel ist das Intervall zwischen zwei aufeinanderfolgenden Winkeln $0^{\circ}1'$ und überdies stehen auf einer Seite Logarithmen entweder nur von $\sin$ und $\cos$ oder nur von $\tan$ und $\cot$. Durch diese sehr geschickte Anordnung ist es möglich, das Ausmaß dieser Tafel auf 3 Doppelseiten zu reduzieren, wozu nur noch eine Proportionaltafel kommt. *Dintzl.*